



Medieninformation

Universität Greifswald ernennt Antisemitismusbeauftragten

Universität Greifswald, 29.07.2025

Prof. Dr. Stefan Beyerle von der Theologischen Fakultät wurde zum Antisemitismusbeauftragten der Universität Greifswald ernannt. Mit der Ernennung eines Antisemitismusbeauftragten setzt die Universität Greifswald ein Zeichen für eine offene, demokratische Kultur. Beyerle ist Inhaber der Professur "Hebräische Bibel und antikes Judentum" sowie Geschäftsführender Direktor des Gustaf-Dalman-Instituts.

"Die Ernennung eines Antisemitismusbeauftragten ist ein wichtiges Signal angesichts zunehmender antisemitischer Ressentiments in unserer Gesellschaft. Wir beziehen damit eine klare Haltung gegen jede Form von Hass und setzen uns für eine offene, demokratische Kultur ein. Wir freuen uns, dass wir Prof. Dr. Beyerle für diese anspruchsvolle Aufgabe gewinnen konnten", so Rektorin Prof. Dr. Katharina Riedel.

Prof. Dr. Stefan Beyerle möchte als Antisemitismusbeauftragte als Anlauf- und Beratungsstelle für jüdische wie nichtjüdische Universitätsangehörige, sowohl für Mitarbeitende als auch für Studierende, fungieren. Außerdem wird er das Rektorat beraten.

"Eine wichtige Einsicht aus der Geschichte des Antisemitismus zeigt, dass es schwierig ist, Antisemitismus zu definieren. Und doch braucht es klare Kriterien zu seiner Bekämpfung und Ächtung. An der Schnittstelle von Wissenschaft, Religion, Kultur und Politik gehört der Antisemitismus zu den größten Gefahren unserer freiheitlichen demokratischen Grundordnung und damit auch unserer Wissenschaftsfreiheit", sagt Prof. Dr. Stefan Beyerle.

Stefan Beyerle wird als Antisemitismusbeauftragter Informationsveranstaltungen und akademische Seminare anbieten. Dabei ist es ihm wichtig, sich mit den jüdischen Gemeinschaften in Mecklenburg-Vorpommern, insbesondere dem Landesrabbiner Yuriy Kadnykov, sowie weiteren Stellen zur Antisemitismusbekämpfung im Land zu vernetzen. Es gehe ihm darum, die Gesellschaft für die Narrative des Antisemitismus in Geschichte und Gegenwart zu sensibilisieren. Neben der Auseinandersetzung mit und der Dokumentation von Antisemitismus sollen insbesondere Aktionen und Veranstaltungen zur Prävention im Vordergrund stehen.

Ansprechpartner an der Universität Greifswald

Prof. Dr. Stefan Beyerle

Theologische Fakultät

Am Rubenowplatz 2/3, 17489 Greifswald

Telefon +49 3834 420 2516

beyerle@uni-greifswald.de